



Verlag Naturwissenschaften
G. m. b. H.
Leipzig

Die enorme Verteuerung auf allen Gebieten zwingt uns im Anschluß an die Erklärung des Deutschen Verlegervereins in Nr. 303 des Börsenblatts vom 31. Dezember 1917 auf unsere sämtlichen bis Ende 1917 erschienenen Verlagswerke einen

Teuerungs-Aufschlag

von 15% auf den bisherigen Ladenpreis zu erheben, so daß vom Januar 1918 an dem Publikum einschließlich des 10%igen Sortimenters-Aufschlages ein Aufschlag von 25% auf den Ordinärpreis zu berechnen ist.

Gleichzeitig machen wir schon jetzt darauf aufmerksam, daß die Zeitverhältnisse uns zwingen, bei der kommenden Ostermesse diesmal

ausnahmslos keine Disponenden

gestatten zu können.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Januar 1918.

Verlag Naturwissenschaften G. m. b. H.

②

Gitarre - Laute

Sieben erschienen:

Band 3 und 4

von

D'r Toler-Hans-Toni

volkstümliche Lieder aus dem Erzgebirge
in Wort und Weise

von

Anton Günther in Gottesgab

zur Gitarre

von Heinrich Scherrer

mit je einem Titelbild von Prof. Waldemar Müller

Jeder Band enthält 18 der beliebtesten Lieder
des Volksängers Anton Günther

Preis je M. 2.50 no.

Vorzugs-Rabatt: je 11/10 Exemplare mit 45% bar
gültig je 2 Exemplare mit 40%
bis 1. März 1918 einzelne Exemplare mit 33 1/3%

Weißer Bestellzettel liegt dieser Nummer bei

Leipzig, Januar 1918 **Friedrich Hofmeister**

Insel-Verlag zu Leipzig

②



Auf immer wiederholte Anfragen teilen wir auch an dieser Stelle mit, dass unsere Ausgabe von „Eckermanns Gesprächen mit Goethe“ schon seit einem Jahre vergriffen ist, während des Krieges aber nicht neu gedruckt werden kann. Später sollen die „Gespräche“ einen Band der „Wilhelm Ernst-Ausgabe“ bilden. An Stelle der Eckermannschen Gespräche bitten wir ein inhaltlich zum mindesten gleich wertvolles Werk auf Lager zu halten und vorzulegen:

Goethe im Gespräch

(Goethes Gespräche mit Schiller, Wieland, Herder, Schlegel, Napoleon, Voss, Riemer, Boisserée, Kanzler v. Müller, Soret, Felix Mendelssohn-Bartholdy u. a.)

Dritte Auflage

In Leinen M. 6.—

Da die Auflage auch dieses Buches zur Neige geht, empfehlen wir angesichts der augenblicklichen starken Nachfrage nach Goethe-Büchern, genügend Vorrat zu bestellen.

Auf ein Seitenstück zu „Goethe im Gespräch“ möchten wir zugleich hinweisen:

Schillers Gespräche

Berichte seiner Zeitgenossen über ihn.

Mit vier Lichtdrucken

In Pappband M. 3.—; in Leinen M. 4.—

Von beiden Büchern liefern wir:

je 2 Exemplare mit 40%

oder

gemischte Partien von 11/10 Exempl.

mit 33 1/3%